

Bilanz per 31. Dezember

AKTIVEN	Anhang	2019	2018
		CHF	CHF
Flüssige Mittel und Wertschriften	7.1	648'333	587'900
Forderungen	7.2	3'195	3'346
Andere Forderungen	7.3	7'945	8'665
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7.4	21'979	30'767
Total Umlaufvermögen		681'452	630'679
Anlagevermögen			
Sachanlagen		55'850	35'200
Total Anlagevermögen		55'850	35'200
Total Aktiven		737'302	665'879

PASSIVEN		2019	2018
Kurzfristiges Fremdkapital			
Kurzfristige Verbindlichkeiten	7.5	26'768	34'552
Passive Rechnungsabgrenzungen	7.6	70'528	95'678
Kurzfristige Rückstellungen		0	15'000
Total kurzfristiges Fremdkapital		97'295	145'230
Fondskapital			
Fonds medien-/werbewirksame Aktionen und IT		188'000	98'000
Fonds für spezielle gemeinsame Weiterbildung		31'000	15'000
Total Fondskapital (zweckgebundene Fonds)		219'000	113'000
Organisationskapital			
Stiftungskapital (einbezahltes Kapital)		50'000	50'000
Erarbeitetes freies Kapital		357'649	353'048
Jahresergebnis		13'358	4'601
Total Organisationskapital (freie Fonds)		421'007	407'649
Total Passiven		737'302	665'879

Betriebsrechnung 1. Januar - 31. Dezember
--

ERTRAG			2019	2018
	Anhang		CHF	CHF
+ Erlös aus Spenden, Gönnerbeiträgen	7.7		1'512'676	1'531'993
+ Erlös aus Öffentlichkeitsarbeit, Anlässe, Beratung	7.8		139'383	138'600
+ Subventionen, Trägerorganisationen	7.9		279'135	262'275
= Direkter Ertrag			1'931'193	1'932'868
+ Erlös aus Produktverkauf	7.10		135'796	99'219
- Erlösminderungen			-731	18'066
= TOTAL ERTRÄGE			2'066'258	2'050'153

AUFWAND				
- Personalaufwand	7.11		975'513	968'434
- Fremdarbeiten	7.12		132'051	124'930
- Wareneinkauf	7.13		99'929	77'894
- Verwaltungsaufwand	7.14		114'073	159'736
- Mittelbeschaffung, Fundraising	7.15		267'183	282'027
- Repräsentation, Anlässe	7.16		76'367	67'632
= Total Aufwand für die Leistungserbringung			1'665'115	1'680'654

Administrativer Aufwand				
- Personalaufwand	7.11		108'390	107'604
- Raumaufwand			25'625	25'625
- Unterhalt, Reparaturen mobile Sachanlagen			68'298	86'593
- Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren			6'843	4'317
- Energie- und Reinigungsaufwand			1'863	3'454
- Verwaltungsaufwand	7.14		12'675	17'748
- Mittelbeschaffung, Fundraising	7.15		29'687	31'336
- Repräsentation, Anlässe	7.16		8'485	7'515
- Abschreibungen			13'783	34'473
= Total Administrativer Aufwand			275'649	318'665
= Zwischenergebnis			125'494	50'835

Finanzergebnis				
+ Finanzertrag			0	0
- Finanzaufwand			-6'136	-6'233
= Total Finanzergebnis			-6'136	-6'233
= Zwischenergebnis (vor Veränderung Fonds)			119'358	44'601

Zweckgebundene Fonds				
- Zuweisung			-120'000	-60'000
- Verwendung			14'000	20'000
= Total Zweckgebundene Fonds			-106'000	-40'000

Jahresergebnis			13'358	4'601
-----------------------	--	--	---------------	--------------

Veränderung des Kapitals per 31.12.2019
--

	Anfangsbestand 1.1.2019	Interner Fonds- Transfer	Zuweisung (extern)	Verwendung (extern)	Endbestand 31.12.2019
	CHF		CHF	CHF	CHF
Entwicklung des Organisationskapitals					
Stiftungskapital (einbezahltes Kapital)	50'000	0	0	0	50'000
Erarbeitetes freies Kapital	353'048	4'601	0	0	357'649
Jahresergebnis	4'601	-4'601	0	13'358	13'358
Organisationskapital	407'649	0	0	13'358	421'007
Entwicklung der zweckgebundenen Fonds					
Fonds medien-/werbewirksame Aktionen und IT	98'000	0	90'000	0	188'000
Fonds für spezielle gemeinsame Weiterbildung	15'000	0	30'000	-14'000	31'000
Fondskapital zweckgebunden	113'000	0	120'000	-14'000	219'000

Anhang zur Jahresrechnung 2019

1. Organisation der Stiftung

Stiftungsurkunde vom 7. April 2017.

Die Stiftung ist im Handelsregister eingetragen. Der Sitz der Stiftung ist in Bern.

<i>Stiftungsrat</i>	<i>Funktion:</i>	<i>Eintritt:</i>	<i>Zeichnungsart:</i>	
Prisca Birrer-Heimo	Präsidentin	2011	KU zu zweien	
Peter Saxenhofer	Vizepräsident	2005	KU zu zweien	
Ivo Bachmann	Mitglied	2016	Ohne KU	
Christian Cotting	Mitglied	2011	KU zu zweien	
Therese de Bruin-Krebs	Mitglied	2011	Ohne KU	
Bettina Kahlert	Mitglied	2019	Ohne KU	seit 30.04.2019
Paul Schneiter	Mitglied	2014	Ohne KU	

Amtsperiode: 2 Jahre

Geschäftsleitung

Sara Stalder	Geschäftsleiterin	KU zu zweien
--------------	-------------------	--------------

Am 31.12.2019 betrug der Personalbestand 8.35 (Vorjahr 8.15) Vollzeitstellenäquivalente.

2. Revisionsstelle

CORE Revision AG, Bern

3. Zweck der Organisation

Die Stiftung für Konsumentenschutz vertritt ausschliesslich und unabhängig die Interessen der Konsumentinnen und Konsumenten und ist für alle relevanten Konsumthemen zuständig. Sie handelt gemäss ihren sozialen, ethischen und ökologischen Leitlinien.

4. Grundlage der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21) und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stiftung für Konsumentenschutz.

Die wichtigsten Bewertungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

5. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung der Stiftung für Konsumentenschutz wird in Schweizer Franken (CHF) erstellt. Transaktionen in Fremdwährungen werden zum Tageskurs zum Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Am Bilanzstichtag werden die auf Fremdwährungen lautenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten zum Jahresendkurs umgerechnet. Daraus resultierende Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht.

Nahestehende Organisationen

Die Organisationen und Institutionen, die als nahestehend gelten, sind im Anhang unter Punkt 8 aufgeführt und die Verflechtungen und Transaktionen offengelegt

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kassa-, Post- sowie Bankguthaben. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.

Forderungen

Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie die übrigen Forderungen werden zu Nominalwerten, abzüglich allfälliger betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen, ausgewiesen.

Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich degressiv über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.

Die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen betragen:

Mobiliar, Einrichtungen	5 - 6 Jahre
EDV	3 - 4 Jahre

Wertschriften

Die Wertschriften werden zu Marktwerten bilanziert. Realisierte Gewinne bzw. Verluste werden über den Finanzertrag bzw. Finanzaufwand erfolgswirksam verbucht. Der Saldo aus nicht realisierten Kursgewinnen und -verlusten wird den Kursschwankungsreserven für Wertschriften zugeführt.

Kurz- und langfristiges Fremdkapital

Diese Position enthält im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

In den Rechnungsabgrenzungen werden die zeitlichen und sachlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwands- und Ertragspositionen erfasst und zum Nominalwert bewertet.

Rückstellungen

Rückstellungen werden vorgenommen, soweit im Zeitpunkt der Bilanzierung ein vergangenes Ereignis zu einer gegenwärtigen Verpflichtung geführt hat, ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist und die Höhe der Rückstellung zuverlässig bemessen werden kann.

Vorsorgeverpflichtungen

Die berufliche Vorsorge für Ruhestand, Tod und Invalidität der Mitarbeiter der Stiftung für Konsumentenschutz sind bei der BVG-Sammelstiftung Nest versichert. Die BVG-Stiftung ist nach dem Beitragsprimat organisiert. Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorsorgeeinrichtung auf die Gesellschaft werden nach Swiss GAAP FER 26 ermittelt und wie folgt dargestellt:

Die Aktivierung eines wirtschaftlichen Nutzens aus Überdeckung in der Vorsorgeeinrichtung (beispielsweise in Form einer positiven Auswirkung auf zukünftige Geldflüsse) erfolgt nicht, da weder die Voraussetzungen dafür erfüllt sind noch die Gesellschaft beabsichtigt, diesen zur Senkung der Arbeitgeberbeiträge einzusetzen.

Im Vorsorgevertrag der Stiftung für Konsumentenschutz besteht keine Arbeitgeberbeitragsreserve. Die Nest ist eine sogenannte „Teil-autonome Pensionskassenlösung“. Die Sammelstiftung nutzt die Anlagechancen und trägt zusammen mit den Vorsorgewerken das Anlagerisiko für Aktive und Rentner. Die Sparguthaben werden durch eine Anlagestiftung investiert, welche eigenständig die Anlagestrategie festlegt. Falls der Anlageertrag langfristig die gewährten Zinsen auf den persönlichen Altersguthaben nicht deckt, müssen Sanierungsmassnahmen umgesetzt werden. Die ordentlichen jährlichen Arbeitgeberbeiträge werden periodengerecht als Personalaufwand in der Erfolgsrechnung erfasst.

Zweckgebundene Fonds

Die Position umfasst Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung, welche aus massgeblichen Zuwendungen entstehen, deren Verwendungszweck von Spendern gegenüber dem statutarischen Zweck von der Stiftung für Konsumentenschutz eingeschränkt wird. Die genaue Zweckbestimmung sowie die Verwaltung bzw. Auflösung dieser zweckgebundenen Fonds sind in entsprechenden Reglementen festgehalten.

Organisationskapital

Das Organisationskapital umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks von der Stiftung für Konsumentenschutz einsetzbaren Mittel. Es umfasst das Stiftungskapital und das erarbeitete freie Kapital (Fonds ohne Verfügungsbeschränkung).

6. Grundsätze zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung jedes einzelnen zweckgebundenen Fonds und der einzelnen Komponenten des Organisationskapitals. Die Position „Zuweisungen“ enthält sämtliche Spenden zu Gunsten eines Fonds. Leistungen, welche zu Lasten eines Fonds ausbezahlt werden, sind in der Spalte Verwendung ausgewiesen.

7. Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Jahresrechnung*7.1 Flüssige Mittel*

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Kassa	1'413	860
Postkonti	443'901	239'575
Bankguthaben	203'019	347'466
Total	648'333	587'900

7.2 Forderungen gegenüber Dritten / Nahestehenden

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Diverse Guthaben gemäss Rechnung	3'195	3'346
Total	3'195	3'346

7.3 Andere Forderungen

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Guthaben von Organisationen	7'945	8'665
Total	7'945	8'665

7.4 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Vorausbezahlte Verbindlichkeiten / MWST	11'577	20'074
Auslagen für Projekte im neuen Geschäftsjahr	1'305	7'718
Sozialleistungen	4'571	0
Beiträge	1'159	1'440
Diverses	3'368	1'536
Total	21'979	30'767

7.5 Kurzfristige Verbindlichkeiten

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26'768	34'552
Total	26'768	34'552

7.6 Passive Rechnungsabgrenzungen

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Gönner-/Förderbeiträge für das Folgejahr	48'797	44'735
Revisionsstelle	3'500	3'500
Ktipp	255	231
Überstunden / Ferien	13'000	42'000
Diverses	4'976	5'212
Total	70'528	95'678

7.7 Erlös aus Spenden, Gönnerbeiträgen

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Gönnerbeiträge	875'583	880'933
Spenden	637'093	651'059
Total	1'512'676	1'531'993

7.8 Erlös aus Öffentlichkeitsarbeit, Anlässe, Beratung

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Öffentlichkeitsarbeit	16'670	14'040
Anlässe	67'642	64'438
Beratung	8'180	10'180
Allianz	14'400	43'980
Diverse Erträge	32'491	5'962
Total	139'383	138'600

7.9 Subventionen, Trägerorganisationen

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Subventionen KIG Art. 5.1	270'301	260'739
Subventionen KIG Art. 5.2	8'834	1'536
Trägerorganisationen	0	0
Total	279'135	262'275

7.10 Erlös aus Produktverkauf

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Erlös Bücher	31'162	32'466
Erlös Broschüren	25'941	25'173
Projekt Preisunterschiede	5'571	5'571
Diverse Erlöse	73'122	36'009
Total	135'796	99'219

7.11 Personalaufwand

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Löhne und Gehälter	870'459	877'030
Sozialaufwand	163'188	153'796
Übriger Personalaufwand	50'257	45'211
Total	1'083'903	1'076'038

7.12 Fremdarbeiten

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Blickpunkt	112'650	105'610
Gewa/Brändi	19'402	19'320
Total	132'051	124'930

7.13 Wareneinkauf

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Ratgeber/Produkte/Preisunterschiede/Tests	99'929	77'894
Total	99'929	77'894

7.14 Verwaltungsaufwand

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Telefon/ Fax/ Kommunikation/Porto	19'935	15'003
Büromaterial	8'773	11'550
Fachbücher/ -Zeitschriften	1'223	1'691
Revisionskosten	3'264	3'315
Mitgliederbeitrag Allianz	15'115	51'810
Diverse Verwaltungskosten	78'439	94'115
Total	126'748	177'484

7.15 Mittelbeschaffung, Fundraising

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Sammelaktion	296'869	313'363
Total	296'869	313'363

7.16 Repräsentation, Werbung

Zusammensetzung	2019 CHF	2018 CHF
Anlässe	72'033	64'754
Repräsentationsspesen	12'819	10'393
Total	84'852	75'147

8. Weitere Angaben

8.1 Transaktionen mit Nahestehenden

Die Stiftung unterhält Geschäftsbeziehungen mit diversen gemeinnützigen Organisationen. Die Stiftungsräte der Stiftung für Konsumentenschutz amten in diesen Stiftungen oder Vereinen nicht auch als Stiftungsräte oder Vorstandsmitglieder. Ausnahmen werden ausgewiesen:

- Stiftung Brändi: Stiftungsrätin Prisca Birrer-Heimo.

Ebenfalls existieren keine direkten oder indirekten Beteiligungsverhältnisse. Sämtliche Transaktionen erfolgen zu marktüblichen Bedingungen.

8.2 Entschädigung an Organe

Für Tätigkeiten in der Funktion eines Stiftungsrates der Stiftung für Konsumentenschutz, welche die ehrenamtlichen Arbeitsstunden überschreiten, hat die Stiftung in den Jahren 2019 und 2018 folgende Sitzungspauschalen ausbezahlt. Dabei handelt es sich bei den Stiftungsratsmitgliedern um eine Pauschalentschädigung pro Sitzung, d. h. Spesen sind darin enthalten und werden nicht zusätzlich abgegolten. Die Präsidentin wird für ihr Pensum monatlich fix entschädigt, die Spesen sind darin enthalten und werden nicht zusätzlich abgegolten.

Entschädigung für ordentliche Stiftungsratsstätigkeiten, inklusive Spesen, in CHF

2019	2018
27'000	27'500
19'500	19'500

Davon Entschädigung an die Präsidentin, inklusive Spesen in CHF

8.3 Brandversicherungswerte Sachanlagen

Einrichtungen

2019	2018
150'000	150'000

8.4 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch den Stiftungsrat sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagekraft der Jahresrechnung 2019 beeinträchtigen könnten bzw. die an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

8.5 Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat periodisch eine ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.